

» Museum

Der Museumsbereich umfasst insgesamt zehn Räume, wobei die Exponate Einblicke in verschiedene Themenbereiche gewähren.

In der ehemaligen Küche des Anwesens ausgestellt, veranschaulichen heute nicht mehr gebräuchliche Utensilien die häuslichen Lebens- und Arbeitsbedingungen im ausgehenden 19. Jh. An anderer Stelle legen zahlreiche Bilder und Gegenstände ein beredtes Zeugnis von der industriellen Vergangenheit der Region ab; Bestandteil dieses Fundus ist unter anderem ein betriebsfähiger Hochofen im Maßstab 1:50.

Besonderer Stellenwert kommt einem Raum zu, der die Geschichte der Gemeinde während des Zweiten Weltkrieges widerspiegelt: verschiedene Texte, Bilder und Objekte dokumentieren Verwaltungsvorgänge der Besatzungsmacht, den Widerstand der Bevölkerung sowie die bewegenden Schicksale von Evakuierten, Zwangsrekrutierten, Kriegsgefangenen und Fahnenflüchtigen.

Das Haus A Gadder will ebenfalls das Gedächtnis früherer Organisationen, Gesellschaften und Verbände bewahren, wozu auch eine Sammlung alter Vereinsfahnen und Uniformen gehört. In diesem Zusammenhang kann der Besucher bei einer der regelmäßig angebotenen Führungen beispielsweise die Geschichte jener Fahne des Beleser Turnvereins erfahren, die die Besatzungszeit in einer Matratze eingenäht überlebte, um später in einem feierlichen Akt dem Geschichts- und Kulturhaus überreicht zu werden.

Auch einem anderen, heute beinahe vergessenen Erbe der Region wird hier mittels verschiedener Artefakte gedacht. 1885 wurde im Südosten von Beles eine Mineralquelle von außergewöhnlicher Qualität entdeckt: die Source Bel-Val. Das wegen seines hohen Gehalts an Mineralsalzen geschätzte Wasser wurde bis 1935 weltweit vermarktet und mit zahlreichen Goldmedaillen und Diplomen ausgezeichnet, unter anderem auf der Weltausstellung 1910 in Brüssel. Unlängst durchgeführte Probebohrungen bestätigen, dass die Quelle immer noch fließt.

Andere Themenbereiche wie das Adelsgeschlecht der Tornaco und das Sanemer Schloss, das politische Leben der Gemeinde oder die Partnerschaft mit dem französischen Städtchen Chauffailles laden den Besucher zum Entdecken und Verweilen ein.